

BITTE SENDEN AN:

NOTARIN DR. KATJA RÖDIGER

Hofgartenstraße 6
92237 Sulzbach-Rosenberg

Fax: 09661 875020

E-Mail: post@notarin-roediger.de

Für Rückfragen

Telefon: 09661 87500



**DR.
KATJA
RÖDIGER
NOTARIN**

Testament / Erbvertrag

Die Checkliste dient der optimalen Vorbereitung Ihres letzten Willens. Sie kann und soll die persönliche Beratung nicht ersetzen. Bereits eine teilweise ausgefüllte Checkliste hilft uns bei der effektiven Vorbereitung auf Ihren Besprechungstermin. Sobald uns die Checkliste vorliegt, kann ein Besprechungstermin vereinbart werden – telefonisch oder vor Ort im Notariat. Wir bedanken uns für Ihren Auftrag und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Datenschutzhinweise finden Sie auf der Homepage (www.notarin-roediger.de). Auf Wunsch senden wir Ihnen die Datenschutzhinweise gern zu.

Erblasser	Erblasser 1	Erblasser 2
Name		
(sämtliche) Vornamen		
ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum / -ort		
Geburtsregister-Nr.		
Straße, Hausnummer		
PLZ Ort		
Staatsangehörigkeit		
Telefon / Fax		
E-Mail		
Familienstand	☐ ledig ☐ geschieden ☐ verheiratet ☐ verwitwet*	☐ ledig ☐ geschieden ☐ verheiratet ☐ verwitwet*
	*falls verwitwet: gab es ein gemeinsames Testament mit dem verstorbenen Ehegatten? Wenn ja, bitte mit einreichen bzw. zur Besprechung mitbringen! Wegen eventueller Bindungswirkung.	
Güterstand (falls verheiratet)	☐ ohne Ehevertrag verheiratet ☐ (falls Ehevertrag vorhanden, bitte beifügen)	
Eheschließung	Standesamt:	Tag:
Erster gemeinsamer Wohnsitz nach Heirat	☐ in Deutschland Wievielte Ehe? ☐ in: Erblasser 1: Erblasser 2:	
Existieren schon Testamente/Erbverträge?	☐ nein ☐ ja (ggf. bitte Kopie beifügen)	☐ nein ☐ ja (ggf. bitte Kopie beifügen)

(gemeinsame) Kinder	Kind 1	Kind 2	Kind 3
Vorname, Name			
ggf. Geburtsname			
Geburtsdatum			
Straße Hausnummer			
PLZ Ort			
Einseitige Kinder z.B. aus früherer Beziehung/Ehe?	☐ keine ☐ ja, und zwar:		☐ keine ☐ ja, und zwar:

Sonstige Begünstigte	Begünstigter 1	Begünstigter 2	Begünstigter 3
Vorname, Name			
Verwandtschaftsgrad			
Geburtsdatum			
Straße, Hausnummer			
PLZ Ort			
Zuwendung an diese Personen: siehe nächste Seiten „Sonstige Zuwendungen“			

Angaben zum Vermögen	
Immobilien in Deutschland (Grundbuch, Blatt, FlNr. etc.)	☐ nein ☐ ja, und zwar <u>Gebäude:</u> Baujahr: Wohnfläche: Gesamtversch.summe:
Immobilien im Ausland	☐ nein ☐ ja, und zwar
Beteiligung an Gesellschaften	☐ nein ☐ ja, an der
Lebensversicherungen	☐ nein ☐ ja, bei der
Höhe der Ersparnisse	
Sonstige Wertgegenstände	

Wer soll beim Tod des <i>Erstversterbenden</i> dessen wesentliches Vermögen erben?	
☐ der Längerlebende von uns ☐ alle Kinder zu gleichen Teilen ☐ folgende Personen/Begünstigte:	
Ersatzerben	☐ alle gemeinsamen Kinder zu gleichen Teilen ☐ Anwachsung ☐ folgende Personen:

Sonstige Zuwendungen: Sollen andere Personen beim Tod des *Erstversterbenden* bestimmte Gegenstände erhalten? sog. Vermächtnis

Begünstigter: ersatzweise:	Gegenstand
Begünstigter: ersatzweise:	Gegenstand

Wer soll beim Tod des *Längerlebenden* dessen wesentliches Vermögen erben?

☐ alle gemeinsamen Kinder zu gleichen Teilen ☐ folgende Kinder: ☐ folgende sonstige Personen/Begünstigte	
Ersatzerben	☐ deren Abkömmlinge nach Stämmen ☐ Anwachsung ☐ folgende Personen/Begünstigte:

Sonstige Zuwendungen: Sollen andere Personen beim Tod des *Längerlebenden* bestimmte Gegenstände erhalten? Sog. Vermächtnis

Begünstigter: ersatzweise:	Gegenstand
Begünstigter: ersatzweise:	Gegenstand

Soll der Längerlebende nach dem Tod des Erstversterbenden das Testament ändern dürfen?

☐ nein ☐ ja, frei änderbar ☐ ja, aber nur andere Verteilung unter unseren Kindern und Enkeln

Wer soll ggf. Vormund für minderjährige Kinder werden?

Vorname Name	
Geburtsdatum	
Straße Hausnr., PLZ Ort	
Ersatzweise:	
Vorname Name	
Geburtsdatum	
Straße Hausnr., PLZ Ort	

Soll ggf. ein Testamentsvollstrecker das Vermögen (über den 18. Geburtstag hinaus) verwalten?	
Vorname Name	
Geburtsdatum	
Straße Hausnr., PLZ Ort	
Dauer Testamentsvollstreckung	bis zum Geburtstag des jüngsten Kindes bis
Ersatzweise:	
Vorname Name	
Geburtsdatum	
Straße Hausnr., PLZ Ort	
Weiter ersatzweise	☐ kann der vorherige Testamentsvollstrecker seinen Nachfolger bestimmen ☐ soll das Gericht einen Testamentsvollstrecker bestimmen ☐ entfällt die Testamentsvollstreckung
Vergütung	☐ keine, nur Ersatz der Auslagen (üblich bei Familienangehörigen) ☐ Vergütung nach üblichen Sätzen

Sonstige Wünsche?
☐ geschiedener Ehegatte wird von der Vermögenssorge für die gemeinsamen Kinder ausgeschlossen ☐ geschiedener Ehegatte soll keinesfalls etwas von meinem Vermögen erben

Wurden bereits notarielle Pflichtteilsverzichte erklärt?
☐ durch: Zu Urkunde: ☐ durch: Zu Urkunde: ☐ durch: Zu Urkunde:

Entwurf
☐ Post ☐ E-Mail (unverschlüsselt) ☐ E-Mail (verschlüsselt) ☐ wird abgeholt

Terminwunsch

Ich bin damit einverstanden, dass die Notarin im Zentralen Testamentsregister abfragt, ob dort frühere etwa von mir/uns errichtete Testamente oder Erbverträge registriert sind. Diese Abfrage dient der Absicherung der Gültigkeit des neu zu errichtenden Testaments.

.....
 Datum Unterschriften